

# SCHNELLER, EINFACHER, TRANSPARENTER: DIREKTE ANBINDUNG ANS TROX- SYSTEM

[□ Zurück zur  
Übersicht](#)

Datum  
02.11.2023

Rubrik  
Unternehmen / Markt / Presse

EQUANS Austria – einer der weltweit führenden Anbieter intelligenter Gebäudelösungen - kann ab sofort seine Bestellungen bei TROX direkt aus dem eigenen ERP-System tätigen und verwalten. Möglich macht das eine gemeinsame IT-Schnittstelle zwischen den Unternehmen, die TROX erstmalig bei einem Kunden eingerichtet hat. Dadurch profitieren beide Seiten von vereinfachten Prozessen. Künftig können auch weitere Kunden die direkte Anbindung an den myTROX Onlineshop beantragen.

Bei der österreichischen Landesgesellschaft des Equans-Konzerns trägt die neue Schnittstelle maßgeblich dazu bei, die Bestellprozesse zu vereinheitlichen und damit zu vereinfachen. Der Kunde kann über die Schnittstelle jederzeit aktuelle Preise einsehen und sämtliche im TROX-Onlineshop verfügbaren Produkte abrufen. Bestellungen nimmt Equans nun direkt aus seinem eProcurement Tool heraus vor. Dort kann der Kunde das gewünschte Produkt konfigurieren, in den Warenkorb legen und die Bestellung absenden. Diese landet über die Schnittstelle direkt im ERP-System von TROX, wo daraufhin automatisch der entsprechende Auftrag angelegt wird.

## Effizienzgewinn und Zeitersparnis

„Mit der gemeinsamen Schnittstelle vertiefen wir die Beziehung zu einem treuen Kunden und bieten diesem viele Vorteile“, erklärt Wolfgang Hucek, Geschäftsführer von TROX Austria. „Insofern kann ich auch anderen großen Unternehmen eine Schnittstelle zu TROX nur empfehlen.“ Laut Michael Wurdits, Leiter E-Business bei TROX Austria, erhöht die direkte Anbindung nicht nur den Bestellkomfort, sie spart auch viel Zeit. „Durch den Wegfall der händischen Erfassung, Übertragung und Bestätigung des Auftrags lassen sich in Peak-Zeiten bis zu 48 Stunden einsparen.“

Auch Wolfgang Fischer, Einkaufsleiter bei Equans, wertet die Schnittstelle als vollen Erfolg. „Die Zusammenarbeit mit TROX an diesem IT-Projekt hat sich auf jeden Fall gelohnt“, betont er. „Wir haben bereits Schnittstellen zu anderen Lieferanten und können dank der TROX-Schnittstelle unsere internen Arbeitsprozesse weiter vereinheitlichen und die Effizienz im Einkauf relevant steigern.“

## Für viele Großkunden geeignet

Grundsätzlich eignet sich eine direkte Schnittstelle für alle Großkunden, die regelmäßig TROX-Komponenten bestellen. Sie benötigen ein ERP-System, das Open Catalog Interface (OCI) unterstützt und Bestellungen erfassen und verwalten kann. Ähnlich wie Pilotkunde Equans können sie damit den Bestellaufwand reduzieren, Prozesse optimieren, Zeit einsparen, Medienbrüche und Doppelerfassungen vermeiden und rund um die Uhr aktuelle Preise abrufen.

„Wir haben bereits mehrere Anfragen anderer Kunden vorliegen, die sich ebenfalls eine direkte Anbindung ihrer Systeme an unsere wünschen“, erklärt Wurdits. Eine enge Zusammenarbeit zwischen den IT-Teams der jeweiligen Unternehmen ist Voraussetzung um weitere Schnittstellen-Projekte in Angriff nehmen. Eine Voranmeldung dafür ist aber bereits jetzt möglich. In einem Erstgespräch mit einem TROX-Experten erfahren Interessierte weitere Details, beispielsweise zu den genauen technischen Voraussetzungen sowie zu möglichen Individualisierungen.

Anfragen bzw. Voranmeldungen zur Kundenschnittstelle bitte an:  
Michael Wurdits, Leiter E-Business TROX Austria  
E-mail: michael.wurdits@troxgroup.com